

**Niederschrift über die 5. Sitzung der Stadtvertretung
am Montag, 25.03.2019, 18:30 Uhr im Ratssaal**

Vorsitzender

Herr Ottfried Feußner

Von der CDU-Fraktion

Frau Nina Bandahl

Herr Martin Bruns

Herr Michael Jäger

Herr Henry Lucassen

Herr Klaus Nickel

Herr Prof. Dr. Ralf Röger

Herr Lars Rothfuß

Herr Carsten Stemich, Dr.

Frau Marion Wisbar

Von der FRW-Fraktion

Herr Andreas von Gropper

Herr Jürgen Hentschel

Herr Otto Rothe

Herr Werner Rütz

Herr Heinz Suhr

Herr Hagen Winkler

Von der SPD-Fraktion

Herr Matthis Hack

Frau Bärbel Kersten

Frau Erika Maeder

Herr Uwe Martens

Herr Matthias Radeck-Götz

Herr Carsten Ramm

Von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Frau Helma Burazerovic

Frau Elke Kummetz

Herr Dr. Torsten Walther

Herr Klaus-Stefan Clasen

Frau Waltraud Clasen

Von der BfR

Herr Sami El Basiouni

Herr Markus Schudde

Von "Die Linke"

Herr Michael Schröder

Entschuldigt:

Herr Matthis Hack

Herr Thomas Kuehn

Protokollführung

Frau Maren Colell

Von der Verwaltung

Herr Bürgermeister Voß

Herr Lutz Jakubczak

Herr Axel Koop

Herr Mark Sauer

Herr Michael Wolf

Herr Burkhard Gramsch

Herr Christian Nimtz

Öffentlicher Teil

Top 1 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019

Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die 5. Sitzung der Stadtvertretung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass ordnungs- und fristgemäß eingeladen wurde und dass die Stadtvertretung beschlussfähig ist.

Zur Protokollführerin wird Frau Colell bestellt.

Der Vorsitzende entschuldigt die Abwesenheit von Rats Herrn Hack und Rats Herrn Kuehn. Rats Herrin Kummetz wird später erscheinen.

Weiterhin stellt der Vorsitzende fest, dass in der 4. Sitzung der Stadtvertretung keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil gefasst wurden.

Top 2 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019

Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Da keine Anträge zur Tagesordnung gestellt werden, wird diese -wie von der Verwaltung vorgeschlagen- einstimmig wie nachstehend festgesetzt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- | | |
|---------|---|
| Punkt 1 | Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit |
| Punkt 2 | Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten |
| Punkt 3 | Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 10.12.2018 |

Punkt 4	Bericht über die Durchführung der Beschlüsse vom 10.12.2018	SR/BerVoSr/082/2019
Punkt 5	Bericht der Verwaltung	
Punkt 5.1	Bericht der Verwaltung; hier: Kommunaler Finanzausgleich 2019	SR/BerVoSr/077/2019
Punkt 5.2	Bericht der Verwaltung; hier: Schreiben der Kommunalaufsicht zum Haushaltsplan 2019	SR/BerVoSr/073/2019
Punkt 6	Bericht über die Annahme/Vermittlung von Zuwendungen (Spenden)	SR/BerVoSr/076/2019
Punkt 7	Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 GO, hier: Bericht des Bürgermeisters	SR/BerVoSr/072/2019
Punkt 8	Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern	
Punkt 9	"PIMP YOUR TOWN!" - Das "Pop-Up Jugendparlament" gastiert vom 04. - 06.06.2019 in der Gemeinschaftsschule Lauenburgische Seen - Unterstützung aus der Kommunalpolitik erfragt und erbeten	SR/BerVoSr/075/2019
Punkt 10	Orientierung der Volkshochschule	SR/BeVoSr/117/2019
Punkt 11	Beschluss zur Feststellung der Jahresrechnung der Stadt Ratzeburg für das Haushaltsjahr 2018	SR/BeVoSr/144/2019
Punkt 12	I. Nachtragshaushaltsplan 2019	
Punkt 12.1	I. Nachtragshaushaltsplan 2019; hier: I. Nachtragsstellenplan 2019	SR/BeVoSr/136/2019/1
Punkt 12.2	I. Nachtragshaushaltsplan 2019; hier: I. Nachtragshaushaltssatzung 2019	SR/BeVoSr/138/2019
Punkt 13	Bebauungsplanes Nr. 81 "östlich Seedorfer Straße, südlich Friedhof, nördlich Königsberger Straße" im Verfahren nach § 13 a BauGB - abschließende Beschlussfassung	SR/BeVoSr/118/2019/1
Punkt 14	Städtebaulicher Vertrag zur 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 23 "südwestlich Zittschower Weg, nordöstlich Posener Straße"	SR/BeVoSr/123/2019/1
Punkt 15	Fortschreibung des Landesentwicklungsplans und Wohnbauliche Entwicklung im Kreis Herzogtum Lauenburg	SR/BeVoSr/124/2019/1
Punkt 16	Stellungnahme zur Fortschreibung des Landschaftsrahmenplans	SR/BeVoSr/125/2019/1
Punkt 17	Widmung von Verkehrsflächen in Ratzeburg	SR/BeVoSr/132/2019
Punkt 18	III. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Ratzeburg vom 18.09.2013	SR/BeVoSr/139/2019
Punkt 19	Stiftung Herzogtum Lauenburg - Patenschaft für "KulturSommer am Kanal"	SR/BeVoSr/140/2019/1
Punkt 20	Anträge	
Punkt 20.1	Antrag der FRW: Umbesetzung der städtischen Gremien	SR/AN/007/2019
Punkt 20.2	Antrag der CDU: Umbesetzung der Ausschüsse	SR/AN/008/2019
Punkt 20.3	Antrag CDU-FRW: Kostenzuschuss Bürgerfest	SR/AN/009/2019
Punkt 21	Anfragen und Mitteilungen	

Voraussichtlich nicht Öffentlicher Teil (Vorschlag der Verwaltung)

Punkt 22	Stadtwerke Immobilien GmbH, hier: Abwägungsbericht des Bürgermeisters über die mittelbare Beteiligung an einer Gesellschaft	SR/BerVoSr/079/2019
Punkt 23	Stadtwerke Immobilien GmbH; hier: Beschluss gem. § 28 Satz 1 Nr. 18 Gemeindeordnung	SR/BeVoSr/148/2019
Punkt 24	Media Sachsenwald GmbH, hier: Abwägungsbericht des Bürgermeisters über die mittelbare Beteiligung an einer Gesellschaft	SR/BerVoSr/078/2019
Punkt 25	Media Sachsenwald GmbH; hier: Beschluss gem. § 28 Satz 1 Nr. 18 a) Gemeindeordnung	SR/BeVoSr/150/2019
Punkt 26	Grundstücks- und Mietangelegenheiten Seedorfer Straße	SR/BeVoSr/142/2019
Punkt 27	Veräußerung eines Erbbaugrundstückes Zittschower Weg 22	SR/BeVoSr/576/2018/2
Punkt 28	Vergabe Planungsleistungen: Rundlaufbahn Sportplatzanlage Riemannstraße	SR/BeVoSr/145/2019
Punkt 29	Umgestaltung Ratssaal, Neumöblierung - Vergabe	SR/BeVoSr/147/2019
Punkt 30	Erneuerung der 3 Außentüren am Kindergarten Domhof	SR/BeVoSr/152/2019
Punkt 31	Auftragsvergabe persönliche Schutzausrüstung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Ratzeburg	SR/BeVoSr/151/2019

**Top 3 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 10.12.2018**

Einwendungen zum Inhalt werden nicht erhoben. Änderungen und/oder Ergänzungen werden nicht gewünscht. Somit gilt die Niederschrift vom 10.12.2019 in der vorgelegten Fassung als genehmigt.

**Top 4 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Bericht über die Durchführung der Beschlüsse vom 10.12.2018
Vorlage: SR/BerVoSr/082/2019**

Die Stadtvertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

**Top 5 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Bericht der Verwaltung**

**Top 5.1 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Bericht der Verwaltung; hier: Kommunaler Finanzausgleich 2019
Vorlage: SR/BerVoSr/077/2019**

Es gibt keine Wortmeldungen.
Die Stadtvertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Top 5.2 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Bericht der Verwaltung; hier: Schreiben der Kommunalaufsicht zum Haushaltsplan 2019
Vorlage: SR/BerVoSr/073/2019

Es gibt keine Wortmeldungen.
Die Stadtvertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Top 6 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Bericht über die Annahme/Vermittlung von Zuwendungen (Spenden)
Vorlage: SR/BerVoSr/076/2019

Es gibt keine Wortmeldungen.
Die Stadtvertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Top 7 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 82 GO, hier: Bericht des Bürgermeisters
Vorlage: SR/BerVoSr/072/2019

Es gibt keine Wortmeldungen.
Die Stadtvertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Top 8 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern

Der Vorsitzende eröffnet um 18:37 Uhr die Einwohnerfragestunde.

1.

Herr Teichert, Anwohner der Seedorfer Straße, äußert sich zum Bebauungsplan 81. Die Treffen mit der CDU, der SPD, den Grünen und anderen Protagonisten hätten keine akzeptablen Ergebnisse erzielt, und verweist auf die Möglichkeit, dass die Anwohner diesbezüglich den Gerichtsweg beschreiten werden.

2.

Herr Bigott bemängelt,

- 1) dass seine an den Bürgermeister gestellte Anfrage zur Beschaffung des Logos, der Darlegung der Kosten und der Bitte um Akteneinsicht bisher unbeantwortet geblieben seien.
- 2) Des Weiteren stellt er die Zusatzfrage, wie die zukünftige Konsolidierung der Stadt aussähe und
- 3) wann die Doppik eingeführt werde.

Herr Voß erläutert

zu 2) zunächst ausführlich, dass der Haushalt der Stadt Ratzeburg ausgeglichen sei, und keine Netto-Neuverschuldung vorläge.

zu 3) Bei den Ratzeburger Wirtschaftsbetrieben sei die kaufmännische Buchführung bereits

seit 2005 eingeführt. Die Stadtverwaltung verwende bislang die Kameralistik. Den Gemeinden sei es bislang freigestellt, welche Buchführungsmethode sie verwenden. Eine Umstellung müsste von den städtischen Gremien beschlossen werden.

zu 1) Herr Bürgermeister Voß teilt mit, dass alle Informationen über das Logo öffentlich zugänglich in den Protokollen einsehbar seien. Eine Anfrage nach Akteneinsicht läge ihm nicht vor und er bittet Anfragenden, diese doch noch einmal an ihn zu übersenden.

3.

Herr Heinze, Anlieger der Feldstraße, stellt der Stadtvertretung ein selbst gefertigtes Modell vor, das die geplante mögliche „massive“ Bebauung des Gebietes des B-Planes 81 in Relation zu den heutigen Bestandsimmobilien der Seedorfer Straße zeigt.

4.

Herr Dr. Bade, Anwohner der Schmilauer Straße regt an, dass der Fachbereich Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften für das Neubaugebiet Zahlen vorgeben sollte, die Aufschluss darüber geben sollen, welche Regen- und Abwassermassen im neuen Baugebiet zu bewältigen sein werden.

5.

Herr Jester, Anwohner der Memeler Straße bezieht sich auf die Fortschreibung des Landesentwicklungsplans und der wohnbaulichen Entwicklung im Kreis Herzogtum Lauenburg (Top 15). Ihm läge ein Gutachten des Kreises von März 2018 vor, aus dem ein Wohnungsbedarf für 941 Wohnungen nicht hervorginge. Er fragt den Bürgermeister, welches Gutachten der Stadt vorläge, dass den Bedarf an Wohnungen in Ratzeburg in der nun vorliegenden Anzahl und Größe rechtfertige.

Betreffs des Bebauungsplans 81 (Top 13) hätten die Bauträger und Financiers zu starken Einfluss genommen. SPD, CDU und Grüne hätten den Dialog nicht ergebnisoffen gesucht. Er fordere eine erneute vernünftige öffentliche Bauleitplanung und kündige, falls der Top wie vorgeschlagen von der Stadtvertretung beschlossen würde, rechtliche Schritte an.

Herr Bürgermeister Voß erläutert, dass der aktuelle Entwurf eines Gutachtens zur wohnbaulichen Entwicklung im Kreis Herzogtum Lauenburg vom Institut Raum & Energie (2019) einen Wohnungsneubaubedarf zwischen 2018 bis 2030 von 941 Wohnungen aufweise. Unter Berücksichtigung der Einwohnerzahl und im Zuge der demographischen Entwicklung im Zusammenhang mit veränderten Lebensbedingungen und -bedarfen entstünde zukünftig ein höherer Bedarf an kleinen bezahlbaren Wohnungen, sowohl für ältere Menschen als auch für junge Familien.

6.

Frau Roßberg, Anwohnerin der Seedorfer Straße, stellt die Frage, ob das Projekt öffentlich ausgeschrieben worden sei.

Herr Bürgermeister Voß erläutert, dass es sich bei dem in Rede stehenden Projekt um ein Privat-Grundstück handele.

7.

Herr Köhler, Anwohner der Seedorfer Straße, weist daraufhin, dass die vorliegende 3D-Darstellung fehlerhaft sei, da die Dachformen der umgebenden Bebauung nicht dargestellt seien.

Herr Bürgermeister Voß erläutert, dass bereits darauf verwiesen worden sei, dass es sich bei der Darstellung nicht um eine aktuelle, sondern um die Darstellung eines früheren Planungsstadiums handele.

Es bestehen keine weiteren Wortmeldungen.

Der Vorsitzende schließt den Tagesordnungspunkt um 19:05 Uhr.

Top 9 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
"PIMP YOUR TOWN!" - Das "Pop-Up Jugendparlament" gastiert vom 04. - 06.06.2019 in der Gemeinschaftsschule Lauenburgische Seen - Unterstützung aus der Kommunalpolitik erfragt und erbeten
Vorlage: SR/BerVoSr/075/2019

Es gibt keine Wortmeldungen.
Die Stadtvertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Top 10 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Orientierung der Volkshochschule
Vorlage: SR/BeVoSr/117/2019

Herr Bürgermeister Voß berichtet, dass ein Gespräch zwischen drei Mitgliedern der Stadtvertretung der Vorstand der VHS und Herrn Jakubczak mit dem Geschäftsführer des Landesverbandes der Volkshochschulen stattgefunden habe.

Ergänzend berichtet Herr Bürgermeister Voß, dass, ähnlich wie bereits in Dithmarschen und Husum praktiziert, eine Verknüpfung der Seminar/Kursverwaltung der VHS mit der Organisationsverwaltung der OGS möglich sei und zu begrüßen wäre. Durch die zentrale Koordination bei der VHS könnten somit vielfältigere Bevölkerungskreise angesprochen werden.

Ratsherr Dr. Röger stellt den Antrag, über den 2. Teil des Beschlussvorschlags im Mai eine erneute Beratung im Ausschuss vorzunehmen.

Der Vorsitzende lässt über die geänderte Beschlussfassung abstimmen:

Geänderter Beschluss:

- 1. Die Stadtvertretung nimmt von der erneuten Verleihung des Qualitätssiegels des Landesverbandes der Volkshochschulen an die Volkshochschule Ratzeburg erfreut Kenntnis und spricht der Volkshochschule ihre Anerkennung aus.**

Ja 28	Nein 0	Enthalten 0	Befangen 0
--------------	---------------	--------------------	-------------------

- 2. Der Beschluss zu Teil 2 des Beschlussvorschlags wird zurückgestellt und in die die Stadtvertretung Ende Mai 2019 oder später verwiesen:**

Ja 28	Nein 0	Enthalten 0	Befangen 0
--------------	---------------	--------------------	-------------------

Top 11 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Beschluss zur Feststellung der Jahresrechnung der Stadt Ratzeburg für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: SR/BeVoSr/144/2019

Es gibt keine Wortmeldungen.
Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss

Die **Stadtvertretung** beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses und des Hauptausschusses, die Jahresrechnung 2018 festzustellen.

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 12 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
I. Nachtragshaushaltsplan 2019

Top 12.1 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
I. Nachtragshaushaltsplan 2019; hier: I. Nachtrags-Stellenplan 2019
Vorlage: SR/BeVoSr/136/2019/1

Es besteht kein Erörterungsbedarf.
Der Vorsitzende lässt über den Beschluss abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses und des Hauptausschusses, den I. Nachtragsstellenplan 2019 mit der in der Sitzung des Finanzausschusses vorgenommenen Änderung gemäß Entwurf zur Vorlage.

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 12.2 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
I. Nachtragshaushaltsplan 2019; hier: I. Nachtragshaushaltssatzung 2019
Vorlage: SR/BeVoSr/138/2019

Es besteht kein Erörterungsbedarf.
Der Vorsitzende lässt über den Beschluss abstimmen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, der Hauptausschuss empfiehlt und die Stadtvertretung beschließt, die I. Nachtragshaushaltssatzung 2019 gemäß Entwurf.

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 13 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Bebauungsplanes Nr. 81 "östlich Seedorfer Straße, südlich Friedhof, nördlich Königsberger Straße" im Verfahren nach § 13 a BauGB - abschließende Beschlussfassung
Vorlage: SR/BeVoSr/118/2019/1

Um 19:16 Uhr unterbricht der Vorsitzende auf Antrag von Ratsherrn Dr. Röger die Sitzung, um allen Anwesenden Gelegenheit für eine Betrachtung des unter Top 8 erwähnten (von einem Anlieger selbst gefertigten) Modells des B-Planes 81 zu geben.

Um 19:28 Uhr wird die Sitzung fortgesetzt.

Ratsherr Suhr bezweifelt, dass der Bebauungsplan reinen Gewissens beschlossen werden könne. Seit 2016 wären die Bürger nicht angemessen beteiligt worden, das ganze Projekt sei nicht transparent gehalten worden. Von dem ursprünglichen Planvorschlag sei in erheblichem Umfang abgewichen worden, die Gründe erschienen ihm nicht nachvollziehbar. Insbe-

sondere würden dem Wohnquartier Platz zur Begegnung fehlen. Er stellt den Antrag, auch um die juristische Auseinandersetzung mit den Anwohnern zu vermeiden, den B-Plan 81 zurück in den Ausschuss zur erneuten Beratung mit Anwohnern und der Kirche zurückzuweisen.

Es schließt sich eine Diskussion an.

Ratsherr Dr. Röger stellt fest, dass hier zwei Problemfelder zu beleuchten sind.

Zum einen habe ein umfassender informativer und kommunikativer Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern stattgefunden. Das Projekt sei transparent gehalten worden, es gab einen regen Meinungs austausch,

Zum anderen gäbe es aber unterschiedliche Auffassungen über die Wohnungsbedarfe. Dieses Projekt dürfe nicht aus der Warte von partikularen sondern von allen Bürgern gewertet werden.

Hier sei nun eine Sachentscheidung zu treffen; weitere zeitliche Verzögerungen würden nicht zu neuen Erkenntnissen führen.

Ratsherr Dr. Walther erläutert, dass der ausufernde Flächenbebauung gerade im Sinne des Naturschutzes gedrosselt werden soll.

Herr Wolf weist darauf hin, dass das Modell einen falschen Eindruck vermittele, weil die gesamten überbaubaren Flächen größer sein müssten als die tatsächlich bebauten Flächen. So wurde ein wesentlich massiverer Eindruck entstehen.

Ratsherr Hentschel merkt an, dass man seines Erachtens nicht von bezahlbaren Wohnraum sprechen könne, wenn die Mieten zwischen 8,50 € und 9,00 € lägen.

Ratsherr Dr. Röger berichtet, dass die Kreisbaugenossenschaft beabsichtige, auch in Zukunft die Anwohner zu beteiligen.

Der Vorsitzende lässt über den Änderungsantrag von Ratsherrn Suhr, den Tagesordnungspunkt in den Fachausschuss zurückzuweisen, abstimmen.

Ja 9 Nein 17 Enthalten 2 Befangen 0

Sodann beantragt Ratsherr Hentschel die namentliche Abstimmung über den Tagesordnungspunkt. Ratsherr Bruns verlässt die Sitzung um 20:05 Uhr.

Der Vorsitzende lässt die Einzelabstimmung durchführen.

lfd. Nr.	Name	Vorname	JA	NEIN	ENHALTEN	BEFANG
1	Feußner	Ottfried	x			
2	Bandahl	Nina	x			
3	Bruns	Martin	ABWESEND			
4	Jäger	Dirk-Michael	x			
5	Lucassen	Henry	x			
lfd. Nr.	Name	Vorname	JA	NEIN	ENHALTEN	BEFANG

6	Nickel	Klaus	x			
7	Prof. Dr. Röger	Ralf	x			
8	Rothfuß	Lars	x			
9	Dr. Stemich	Carsten			x	
10	Wisbar	Marion	x			
11	Hentschel	Jürgen		x		
12	von Gropper	Andreas		x		
13	Winkler	Hagen		x		
14	Rothe	Otto		x		
15	Rütz	Werner		x		
16	Suhr	Heinz		x		
17	Martens	Uwe	x			
18	Hack	Matthis		ABWESEND		
19	Kersten	Bärbel	x			
20	Maeder	Erika	x			
21	Radeck-Götz	Matthias	x			
22	Ramm	Carsten	x			
23	Dr. Walther	Torsten	x			
24	Burazerovic	Helma	x			
25	Kummetz	Elke		ABWESEND		
26	Clasen	Klaus-Stefan	x			
27	Clasen	Waltraud	x			
28	El Basiouni	Sami		x		
29	Schudde	Markus		x		
30	Kuehn	Thomas		ABWESEND		
31	Schröder	Michael		x		
	GESAMT		17	9	1	0

Ratsherr Bruns nimmt ab 20:15 Uhr wieder an der Sitzung teil.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegungen der Entwürfe des Bebauungsplanes Nr. 81 „östlich Seedorfer Straße, südlich Friedhof, nördlich Königsberger Straße“ abgegebenen Stellungnahmen privater Personen sowie die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Stadtvertretung geprüft. Den aus der Anlage der Originalvorlage ersichtlichen Abwägungsvorschlägen wird gefolgt. Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.
2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Stadtvertretung den Bebauungsplan Nr. 81 „östlich Seedorfer Straße, südlich Friedhof, nördlich Königsberger Straße“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.

3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Stadtvertretung ist nach § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Ja 17 Nein 9 Enthaltung 1

Top 14 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Städtebaulicher Vertrag zur 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 23 "südwestlich Zittschower Weg, nordöstlich Posener Straße"
Vorlage: SR/BeVoSr/123/2019/1

Es besteht kein Erörterungsbedarf.
Der Vorsitzende lässt über den Beschluss abstimmen..

Beschluss:

Dem der Originalvorlage anliegenden städtebaulichen Vertrag zur 2. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 23 "südwestlich Zittschower Weg, nordöstlich Posener Straße" zwischen der Stadt Ratzeburg und der Hermann Rautenberg Projektentwicklungsgesellschaft mbH wird zugestimmt.

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 15 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Fortschreibung des Landesentwicklungsplans und Wohnbauliche Entwicklung im Kreis Herzogtum Lauenburg
Vorlage: SR/BeVoSr/124/2019/1

Ratsherr Rütz beantragt eine redaktionelle Änderung im Wortlaut des Beschlussvorschlags. Der in dem Gutachten zur wohnbaulichen Entwicklung im Kreis Herzogtum Lauenburg vom Institut Raum & Energie (2019) ermittelte Wohnungsneubaubedarf von 941 Wohneinheiten wird angestrebt.
Der Vorsitzende lässt über den geänderten Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Die Stadtvertretung beschließt die abschließende Stellungnahme zur Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes an den Kreis abzugeben. Der in dem Gutachten zur Wohnbaulichen Entwicklung im Kreis Herzogtum Lauenburg vom Institut Raum & Energie (2019) ermittelte Wohnungsneubaubedarf von 941 Wohneinheiten wird angestrebt. .

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 16 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Stellungnahme zur Fortschreibung des Landschaftsrahmenplans
Vorlage: SR/BeVoSr/125/2019/1

Es gibt keinen Diskussionsbedarf.
Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Ratsherr Suhr verlässt die Sitzung um 20:22 Uhr.

Beschluss:

Zur Fortschreibung des Landschaftsrahmenplans wurde von der Stadt Ratzeburg eine Stellungnahme abgegeben. Die Stadtvertretung stimmt der der Originalvorlage anliegenden Stellungnahme zu.

Ja 28 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 17 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019

Widmung von Verkehrsflächen in Ratzeburg

Vorlage: SR/BeVoSr/132/2019

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Ratzeburg verfügt als Träger der Straßenbaulast gem. § 6 Abs. 1 Straßen- und Wegegesetz (StrWG) die folgende Widmung:

- Der Stichweg entlang des CVJM/ Domhof 36 wird für den öffentlichen Verkehr gewidmet. Davon sind in der Gemarkung Ratzeburg, Flur 19, die Flurstücke 20/14, 20/15 und teilw. 20/16 betroffen.
- Die Straßen und Wege des Wohngebietes Röpertsberg, 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 18 wird ebenso für den öffentlichen Verkehr gewidmet. Davon ist in der Gemarkung Ratzeburg, Flur 8 das Flurstück 42/26 teilw. betroffen.

Die Straßen der o. a. Bereiche besitzen den Charakter einer Ortsstraße im Sinne von § 3 Abs. 1 Ziff. 3 a StrWG. Die Gehwege im Bereich B-Plan 18 besitzen den Charakter einer beschränkt öffentlichen Straße (selbstständiger Geh- und Radweg) gemäß § 3 Abs. 1 Zif. 4 b StrWG.

Ja 26 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Top 18 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019

III. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Ratzeburg vom 18.09.2013

Vorlage: SR/BeVoSr/139/2019

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der AWTS empfiehlt, der Hauptausschuss empfiehlt::

„Die Stadtvertretung beschließt, die der Beschlussvorlage als Anlage beigefügte III. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Ratzeburg vom 18.09.2013 zu erlassen. Die beigefügte Änderungssatzung ist Bestandteil dieses Beschlusses.“

Ja 27 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Top 19 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019

Stiftung Herzogtum Lauenburg - Patenschaft für "KulturSommer am Kanal"

Vorlage: SR/BeVoSr/140/2019/1

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Vorsitzende lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschluss:

Dem Förderantrag der Stiftung Herzogtum Lauenburg wird nicht zugestimmt. Die Mitgliedschaft in der Fördergesellschaft wird der Stadtvertretung zur Entscheidung empfohlen.

Ja 27 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 20 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Anträge**

**Top 20.1 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Antrag der FRW: Umbesetzung der städtischen Gremien
Vorlage: SR/AN/007/2019**

Es gibt keine Wortmeldungen.
Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

Ja 27 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 20.2 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Antrag der CDU: Umbesetzung der Ausschüsse
Vorlage: SR/AN/008/2019**

Es gibt keine Wortmeldungen.
Der Vorsitzende lässt über die Anträge abstimmen.

Ja 27 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 20.3 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Antrag CDU-FRW: Kostenzuschuss Bürgerfest
Vorlage: SR/AN/009/2019**

Es gibt keine Wortmeldungen.
Der Vorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

Ja 27 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Top 21 - 5. Sitzung der Stadtvertretung v. 25.03.2019
Anfragen und Mitteilungen**

Der Vorsitzende teilt den Mitgliedern der Stadtvertretung mit, dass vom 03.04.2019 bis 04.05.2019 eine Ausstellung der Staatssicherheit der DDR „ Feind ist, wer anders denkt“ im Ratssaal des Rathauses Ratzeburg stattfinden wird. Hierzu findet am 12.04.2019 eine Podiumsdiskussion mit dem Bundesbeauftragten für die Stasi-Unterlagen Roland Jahn statt.

Ratsherrin Kummetz und Ratsherr Suhr erscheinen um 20:30 Uhr.
Ratsherr Hentschel weist darauf hin, dass er für die FRW -Fraktion eine Kleine Anfrage gem. § 13 Geschäftsordnung bezüglich der Schlichtwohnungen in der Seedorfer Straße

„Langer „Jammer“ gestellt habe. Diese müsse vom Bürgermeister unter diesem Tagesordnungspunkt mündlich beantwortet werden.

Herr Bürgermeister Voss berichtet, dass er die Kleine Anfrage vom 13.03.2019 am 19.03.2019 bereits umfassend beantwortet habe. Dennoch verliest er auf Wunsch seine Antwort gemäß Anlage zu dieser Niederschrift. Ratsherr Hentschel bittet, die noch ausstehende Beantwortung der von ihm am 20.03.2019 hierzu gestellten Zusatzfragen in der nächsten Sitzung vorzulegen.

Der Vorsitzende schließt um 20:40 den öffentlichen Teil der Sitzung. Die anwesenden Bürger und Bürgerinnen verlassen die Sitzung.

Um 20:50 Uhr eröffnet der Vorsitzende den nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

Der Vorsitzende schließt den nichtöffentlichen Teil der Sitzung und stellt die Öffentlichkeit wieder her. Er bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die 5. Sitzung der Stadtvertretung um 22:12 Uhr.

gez. Otfried Feußner
Vorsitzender

gez. Maren Colell
Protokollführung